

Berlin, 31.08.2005

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie zu einem Fachgespräch zum Thema

Journalism in Conflict -

The Case Study of Israeli and Palestinian Media-Monitoring

einladen zu dürfen.

Es berichten **Herr Yitzhar Be'er**, Direktor der israelischen Organisation „KESHEV“ sowie **Herr Ruham Nimri**, Information Coordinator der palästinensischen Organisation „MIFTAH“. Das Fachgespräch findet statt am:

Freitag, 9. September 2005, 10.00 Uhr

im Konferenzsaal der Friedrich-Ebert-Stiftung,
Hiroshimastraße 17, 10785 Berlin.

Moderation: Dr. phil. Dušan Reljić, Medienexperte der
Stiftung Wissenschaft und Politik

Konferenzsprache ist Englisch. Es wird simultan gedolmetscht. Im Anschluss bieten wir bei einem kleinen Imbiss die Gelegenheit, die Gespräche zu vertiefen.

Für unsere weitere Planung richten Sie bitte **Ihre Anmeldung bis zum 7.9.05** an Helga Reuter, Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimastraße 17, 10785 Berlin, Tel. 030-26935 727, Fax: 030-26935 757, Email: Helga.Reuter@fes.de - Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Michèle Auga
Referat Naher/Mittlerer Osten
und Nordafrika

Wegbeschreibung:**Friedrich Ebert Stiftung e.V.**

Anschrift: Hiroshimastrasse 17
10785 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 26 93 5- 727

Fax: +49 (0) 30 26 93 5- 757

Internet: <http://www.fes.de>

Verkehrsverbindungen:

Bus: Linie 100 bis Haltestelle Lützowplatz
Linie 129 bis Haltestelle Hiroshimasteg
Linie 200 bis Haltestelle Hildebrandstrasse
Vom Flughafen Tegel Buslinie 109 oder X9 bis Bahnhof Zoo, dann Buslinie 100 oder 200

PKW: Leider stehen keine Parkplätze zur Verfügung

Rückantwort (bitte nur Teilnahmebestätigung) - **Bitte senden an:**

Fax -Nr.: 030/ 26 935-757

e-mail: Helga.Reuter@fes.de

An der Veranstaltung am 9.9.2005

nehme ich teil

Absender:

Name, Vorname

Strasse, Hausnummer

PLZ, Wohnort